

klinik journal

MAGAZIN FÜR GESUNDHEIT UND LEBEN



Landkreis Passau
Gesundheitseinrichtungen

Tiefer geblickt: Neues aus den Landkreiskliniken





Medizinische Leistungen:

- Allgemein- und Viszeralchirurgie / Proktologie
- Unfallchirurgie, Orthopädie und Sportmedizin
- Hand- und Fußchirurgie
- Innere Medizin
- Interventionelle Kardiologie mit Linksherzkathetermessplatz
- Pneumologie/Pulmonologie
- Akutgeriatrie
- Schlaganfall-Einheit „Stroke Unit“
- Urologie
- Anästhesie und Intensivmedizin
- Labormedizin
- Rheumatologie
- Psychosomatik
- Radiologie
- Multimodale stationäre Schmerztherapie
- Hals-Nasen-Ohrenheilkunde
- Gynäkologie
- Neurochirurgie
- Dermatologie
- Zentrale Notaufnahme

.....

Blieben Sie stets bestens über die Landkreis Passau
Gesundheitseinrichtungen informiert:
Besuchen Sie unseren Internetauftritt unter

www.ge-passau.de

und folgen Sie uns auf Social Media (Facebook, Instagram,
TikTok, YouTube, XING, LinkedIn und Twitter).

.....

Kostenfreier Herzvortrag am Krankenhaus Vilshofen

„Das Herz ist schwach – Was nun?“

am **Mittwoch, 17.04.2024** um 18 Uhr
im Gebäude ‚Zentrale Dienste‘, Roseggerstr. 1

Referentin: Privatdozentin
Dr. Iris Irmgard Müller

Neue Oberärztin des
Departements für Kardiologie
am Krankenhaus Vilshofen



⇒ Vorstellung PD Dr. Müller auf S. 18

Weitere Informationen zum Vortrag unter

www.ge-passau.de/termine

Starte deine **Ausbildung** an unserer **Pflegefachschule Rotthalmünster!**

Dich erwartet unter anderem:

> **EU-weit anerkannter Abschluss:**
Pflegefachfrau /-mann (m/w/d) !

bei uns mit Schwerpunkt:
Stationäre Akutpflege



> **1.340,69 € Vergütung im 1. Jahr**

> **BAföG-Beantragung möglich**

> **iPad + Tankgutscheine zum Start**



Ausbildungsbeginn: **01.09.24**
Jetzt bewerben!

www.pflegeschule-passauland.de

Liebe Leser,

in der neuen Ausgabe unseres Klinik Journals erwarten Sie informative Artikel zum medizinischen Leistungsspektrum unserer Kliniken und MVZ-Standorte, Wissenswertes rund um die Landkreis Passau Gesundheitseinrichtungen sowie aktuelle Informationen, Stellenangebote und vieles mehr.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen!



Raimund Kneidinger
Landrat und
Verwaltungsrats-
vorsitzender



Josef Mader
Geschäftsführer



Klaus Seitzinger
Geschäftsführer

Inhaltsverzeichnis

NEWS.

- 04** **Qualitätssiegel: Niederbayernweit erstes Mitglied im Deutschen Schilddrüsenzentrums Krankenhaus Vilshofen**
- 05** **Pflege-Ausbildungsstation ist Inspiration für Nachahmer Krankenhaus Vilshofen**
- 06** **Drei wohlverdiente leitende Ärzte zu Chefärzten ernannt Krankenhäuser Rothalmünster / Vilshofen**
- 07** **Großer Schritt: Digitale Patientenakte eingeführt Alle Standorte**
- 10** **Klinikneubau: Erstellung der Bodenplatte hat begonnen Krankenhaus Rothalmünster**
- 11** **Chefarzt Priv.-Doz. Dr. Schedel zum Professor ernannt Krankenhaus Vilshofen / Universität Regensburg**
- 11** **Mitarbeiter-App für noch bessere interne Information Alle Standorte**

- 12** **Erste Pflegegeneralisten verabschiedet, neuer Ausbildungskurs begrüßt Berufsfachschule für Pflege Rothalmünster**
- 13** **Pocking: Chirurgische Praxis von Dr. Anton Rabl jetzt MVZ-Filiale Landkreis Passau MVZ gGmbH**
- 13** **Fürstzell: Dres. Botka / Gstettner starten Nachfolge für Orthopäde Dr. Krause Landkreis Passau MVZ gGmbH**

MEDIZIN & QUALITÄT.

- 14** **In neueste Medizintechnik investiert Alle Standorte**
- 15** **Künstliche Intelligenz: Digitale Unterstützung in der Diagnostik RADIO-LOG Passau**
- 18** **Kardiologie: Neue Oberärztin erweitert wohnortnahe Versorgung Krankenhaus Vilshofen**

- 20** **Psychosomatik: Behandlungssetting angepasst Psychosomatische Tagesklinik Passau**
- 21** **Hohe Qualität: DIN ISO 9001 Re-Zertifizierung erfolgreich bestanden Alle Standorte**

INFORMATIVES.

- 07** **Impressum**
- 22** **Stellenangebote Alle Standorte**
- 26** **Übersicht unserer MVZ-Standorte & Fachrichtungen Landkreis Passau MVZ gGmbH**
- 27** **Unsere Beleg- & Konsiliarärzte im Überblick Alle Standorte**
- 28** **Unsere Ambulanzen & Standorte im Überblick Alle Standorte**



Verwaltungsleiter Alexander Dötter (2.v.l.) überreichte im Mai die Urkunde des Deutschen Schilddrüsenzentrums an Chefarzt Dr. Christian Mauerer (l.), den damaligen leitenden Oberarzt Dr. Peter Orban (3.v.r.) sowie die Assistenzärzte (v.r.) Ricardo-Javier Padgett Murillo, Mark Abu-Haija und Omar Alsaleh.

Schilddrüsenchirurgie trägt Qualitätssiegel

Krankenhaus Vilshofen seit Mitte Mai niederbayernweit erstes Mitglied im Deutschen Schilddrüsenzentrum

Kurz nach seinem Start in der Allgemein- und Viszeralchirurgie / Proktologie am Krankenhaus Vilshofen beantragte Chefarzt Dr. med. Christian Mauerer für seine Fachabteilung die Aufnahme in das Deutsche Schilddrüsenzentrum. Dabei handelt es sich um ein Netzwerk, das Mediziner und Kliniken mit überdurchschnittlicher Expertise in der Behandlung von Schilddrüsenerkrankungen vereint.

Die Mitgliedsurkunde bescheinigt den Chirurgen vor Ort eine hohe Qualität in der Schilddrüsenchirurgie. „Wir bieten eine umfassende medizinische Versorgung von Schilddrüsenerkrankungen an und decken das komplette Spektrum an Schilddrüsenoperationen ab, auch minimalinvasiv“, erklärt Chefarzt Dr. Mauerer und ergänzt: „Für den Patienten bedeutet die Mitgliedschaft konkret: neueste Behandlungsmethoden, qualitätsgeprüfte Therapien und Beratung nach aktuellen medizinischen Erkenntnissen und Leitlinien.“

Voraussetzungen

Für die Aufnahme ins Schilddrüsenzentrum musste die allgemeinchirurgische Fachabteilung definierte strukturelle und personelle Voraussetzungen erfüllen. Zudem verpflichtet sie sich zu einer externen Qualitätssicherung und muss die Behandlungsqualität bei **jährlichen Auswertungen** nachweisen. „Es freut uns, dass wir seit April mit Chefarzt Dr. Mauerer wieder einen Operateur mit entsprechender Expertise in unserem Haus haben, der sich auch verstärkt dem Bereich der Schilddrüsenerkrankungen widmet und wir mit der Mitgliedschaft im Deutschen Schilddrüsenzentrum die entsprechende Qualität dafür nachweisen können“, so Verwaltungsleiter Alexander Dötter. Für den Behandlungserfolg sei laut Dr. Mauerer nicht nur die Kompetenz des einzelnen Arztes, sondern auch die gute Kooperation aller beteiligten Fachdisziplinen entscheidend. „Außerdem ist uns die flächendeckende Aufklärung der Bevölkerung ein wichtiges Anliegen“, ergänzt der Facharzt für Chirurgie mit Zusatzbezeichnung Spezielle Viszeralchirurgie.

Schilddrüsen-OP und Stimmbänder

Viele Schilddrüsenpatienten hätten große Angst vor einer operationsbedingten Stimm- und Sprachstörung. Auf diese weit verbreitete Sorge müsse schon bei der ersten Konsultation eingegangen werden. „Bei der Operation sind heutzutage die Darstellung des Stimmbandnerven sowie ein intraoperatives Neuromonitoring Standard“, informiert der erfahrene Chirurg und fügt hinzu, dass vor und nach dem Eingriff zusätzlich eine laryngoskopische **Kontrolle der Stimmbandfunktion** durchgeführt werde. Wichtigstes Werkzeug zur Minimierung von Komplikationen bleibe jedoch die Expertise des Operateurs. Als Teil des Deutschen Schilddrüsenzentrums profitieren Dr. Mauerer und seine allgemeinchirurgischen Kollegen von regelmäßigen Weiterbildungen und dem intensiven Austausch mit externen fachübergreifenden Schilddrüsenspezialisten. „So können wir unseren Horizont stetig erweitern und bleiben im Hinblick auf die Diagnostik und Therapie auf dem neuesten Stand“, erklärt der Chefarzt.



Grenzüberschreitender Austausch am Krankenhaus Vilshofen: Vom Stadtspital Zürich waren (vorne v.l.) Claudia Fasshauer, Projektleiterin Ausbildung Pflege, Bettina Ambühl Rocca, Leiterin Ausbildung Pflege, Denise Schmidli, Lehrerin Pflege und Jessica Silva Vitorino, Projektmitarbeiterin zu Besuch bei (hinten v.l.) Verwaltungsleiter Alexander Dötter, Pflegedienstleiter Martin Marek, Geschäftsführer Josef Mader, stv. Pflegedienstleiter Walter Haslinger und Stationsleiter Ulrich Gibis.

Ausbildungsstation ist Inspiration für Nachahmer

Krankenhaus Vilshofen empfängt Pflege-Delegation vom Stadtspital Zürich – Besuch überzeugt von innovativem Ausbildungskonzept

VON SELINA LUBITZKI

Die Landkreis Passau Gesundheitseinrichtungen haben ihre Pflegeausbildung als eine der ersten in Bayern vor fast zwei Jahren mit einer interdisziplinären Ausbildungsstation am Krankenhaus Vilshofen auf neue Beine gestellt. Diese hat sich seit März 2022 sehr positiv entwickelt und weckt auch bei anderen Kliniken großes Interesse – sogar länderübergreifend.

Im Juli reiste eine Delegation vom Stadtspital Zürich ins niederbayerische Vilshofen, um sich von der wegweisenden Modellstation für das in ihrem Spital laufende Programm ‚Stärkung der Pflege‘ inspirieren zu lassen. „Das Krankenhaus Vilshofen ist bei einer DACH-Recherche deutlich rausgestochen“, erklärte Bettina Ambühl Rocca, Leiterin Ausbildung Pflege am Stadtspital Zürich, und ergänzte: „Denn so, wie die interdisziplinäre Ausbildungsstation dort betrieben wird, findet man es praktisch an keiner anderen Klinik in dieser Größenordnung.“ Oft würde der Be-

trieb nur von Montag bis Freitag laufen oder nur einzelne Fachbereiche, wie etwa die Chirurgie, umfassen – nicht so am Krankenhaus Vilshofen.

Kliniken im Landkreis Passau sind Pioniere in ihrer Region

Dort laufen die Nachwuchspflegekräfte nicht nur mit, sondern übernehmen unter ständiger Beobachtung und Supervision eigenverantwortlich die Organisation der Arbeitsabläufe sowie die Versorgung der Patienten aus allen medizinischen Fachrichtungen. Dies geschieht wie im Klinikalltag üblich an 365 Tagen im Jahr. „Die Landkreiskliniken haben ein komplett neues pflegerisches Ausbildungsangebot mit einer ganz anderen Qualität geschaffen“, so Bettina Ambühl Rocca.

Auszubildende ebenfalls begeistert

Zwei der Schweizer Vertreterinnen hospitierten einen Tag auf der Modellstation. Dies ermöglichte ihnen, in unmittelbarem Austausch mit den erfahrenen Praxisanleitern sowie den Auszubildenden zu treten. Was Claudia Fasshauer,

Projektleiterin Ausbildung Pflege am Stadtspital Zürich, besonders beeindruckte: „Die überaus motivierten Auszubildenden, die uns vorgeschwärmt haben, dass sich hier wirklich Zeit zum Lernen genommen wird, wodurch sich deren Handlungsqualität deutlich verbessert.“ Und genau das sei laut Martin Marek, Pflegedienstleiter der Landkreis Passau Gesundheitseinrichtungen, auch das primäre Ziel des Ausbildungskonzepts.

Bestätigung genug für die Delegation, auch am Stadtspital baldmöglichst eine solche interprofessionelle Ausbildungsstation aufzubauen. „Wir sind begeistert von der positiven Resonanz auf unsere Station und freuen uns darauf, diesen vielversprechenden Austausch weiter fortzusetzen“, so Martin Marek. Auch die Projektverantwortlichen vom Stadtspital Zürich freuen sich auf einen weiterhin engen Kontakt.



Chefarzt Dr. Daniel Schoch (1. Reihe 3.v.l.) mit Ehefrau und Kind, daneben Chefärztin Dr. Claudia Döschner sowie Chefarzt Prof. Dr. Markus Rothenburger mit Ehefrau Miriam. Gefeiert wurde im Gebäude der Zentralen Dienste in Vilshofen zusammen mit Geschäftsführer Klaus Seitzinger (hintere Reihe 8.v.r.), Landrat Raimund Kneidinger (2. Reihe l.), weiteren Verwaltungsratsmitgliedern sowie den Krankenhausleitungen, Kollegen aus der Ärzteschaft, Pflege, dem Medizincontrolling und Sozialdienst.

Drei „neue“ Chefärzte begrüßt

Mit den zentralen Notaufnahmen (ZNA) an den Kliniken Rothalmünster / Vilshofen und der selbstständigen Intensivstation am Standort Rothalmünster wurden neue medizinische Strukturen geschaffen. Für ihre hervorragende Aufbauarbeit wurden die jeweiligen leitenden Ärzte Dr. med. Claudia Döschner (ZNA Rothalmünster), Dr. med. Daniel Schoch (ZNA Vilshofen) und Prof. Dr. med. Markus Rothenburger (Intensivstation Rothalmünster) nun zu Chefärzten ernannt. Damit werden sie in ihrem Wirken bestärkt.

In den aktuell nicht leichten Zeiten für die deutschen Kliniken freute es den Verwaltungsratsvorsitzenden Landrat Raimund Kneidinger besonders, dieses freudige Ereignis an den Landkreiskliniken feiern zu können. Er bedankte sich bei Frau Dr. Döschner, Herrn Dr. Schoch und Herrn Prof. Dr. Rothenburger, die sich der spannenden Herausforderung stellen, die 194.000 Einwohner im Flächenlandkreis Passau bestmöglich zu versorgen. „Als neue **Verantwortungsträger** wurde Ihnen viel anvertraut, neben unseren Patientinnen und Patienten auch das Personal, das Ihnen unterstellt ist“, betonte der Landrat und wünschte weiterhin stets ein gutes Händchen. Für Geschäftsführer Klaus Seitzinger sind die Notaufnahmen ebenso wie die Intensivstation **zentrale Orte** im Krankenhausgeschehen und ganz wesentlich für die Zukunftssicherung der Klinikstandorte. „Wir sind froh,

dass wir drei Persönlichkeiten finden konnten, die diese Bereiche sehr verantwortungsvoll und aktiv im Sinne der Patientenqualität gestalten“, so der Geschäftsführer. Was alle drei Chefärzte dabei gemeinsam haben: Sie bringen viel Erfahrung mit und haben in relativ kurzer Zeit eine gute, positive Fußspur im Unternehmen hinterlassen.

Dr. Claudia Döschner, die zuletzt viele Jahre in der Schweiz tätig war, ist Fachärztin für Orthopädie und Unfallchirurgie mit Zusatzweiterbildung Klinische Akut- und Notfallmedizin und Zusatzqualifikation in der klinischen Notfallmedizin SGNOR. Dank der Hartnäckigkeit von Dr. med. Thomas Skrebsky, Chefarzt der Unfallchirurgie und Orthopädie, entschied sie sich vor fast zwei Jahren zurück in ihre Heimat zu kommen, um in Rothalmünster die ZNA mit ihrem Team und jeder Menge Motivation aufzubauen. Sie sieht sich noch am Anfang des Weges, der aufgrund sich verändernder gesetzlicher Vorgaben zum Teil sehr anstrengend sei, aber dennoch Spaß mache. Bei Geschäftsführung und Verwaltungsrat bedankte sie sich für deren Vertrauen.

Kurz nach ihr, im Juli 2022, startete ihr ärztlicher Kollege am Krankenhaus Vilshofen: **Dr. Daniel Schoch**. Der Facharzt für Anästhesie mit Zusatzweiterbildungen in der Notfallmedizin, klinischen Notfall- und Akutmedizin sieht die Be-

deutung der ZNA als einzige Institution, die Patienten im Notfall rund um die Uhr und ohne vorherigen Termin aufsuchen können, aufgrund des demografischen Wandels in Zukunft weiter massiv ansteigen. Deshalb sei es folgerichtig, genau jetzt die Notfallversorgung vor Ort zu stärken. Dass ihm diese Aufgabe zuteilwird sowie für das entgegengebrachte Vertrauen vonseiten der Geschäftsführung bedankte sich auch Dr. Schoch ausdrücklich.

Ebenfalls dankbar und zuversichtlich äußerte sich **Prof. Dr. Markus Rothenburger**, der seit Anfang 2023 die Intensivstation in Rothalmünster leitet. Nach vorheriger langer beruflicher Tätigkeit in der klinischen Forschung war es für den Herzchirurgen mit Weiterbildung zum Intensiv- und Notfallmediziner „eine Herzensangelegenheit“, ans Patientenbett zurückzukehren. Ziel des bald 58-Jährigen ist die Expansion der intensivmedizinischen Patientenversorgung mit der Eröffnung von weiteren, auch überregionalen Perspektiven für das Krankenhaus Rothalmünster. Dafür setzt der Mediziner auf Schnittstellengespräche sowie engen Kontakt zu den umliegenden Kliniken. Aktuell besonders erfreulich: Dank der Unterstützung von Henar Criado, Leitung Medizincontrolling, hat die Intensivmedizin kürzlich die Strukturprüfung durch den Medizinischen Dienst der Krankenversicherung (kurz: MDK) erfolgreich bestanden.



Auf der Startstation am Krankenhaus Vilshofen: Praxisanleiterin Birgit Jagenteufel von Station 7 an der neuen „digitalen Kurve“ mit den maßgeblich am Projekt Beteiligten (v.l.) – stv. Pflegedienstleiter Walter Haslinger, Unfallchirurg Dr. Jan Rusek, Geschäftsführer Josef Mader, IT-Leiter Joachim Eger sowie Verwaltungsleiter Florian Pletz.

Herausgeber

Mediengruppe Bayern GmbH
Medienstr. 5 · 94036 Passau

Gesamtabwicklung

PNP Sales GmbH, GF Reiner Fürst
Medienstr. 5 · 94036 Passau
Tel. 0851/802-594 · www.pnp.de
E-Mail: sales.sonderprojekte@pnp.de

Anzeigen

PNP Sales GmbH, GF Reiner Fürst
Medienstraße 5 · 94036 Passau

Redaktion und Foto:

Landkreis Passau Gesundheitseinrichtungen, Externe Kommunikation:
Selina Lubitzki, Stefan Streit

Titelbild: Volodymyr/Adobe Stock

Satz & Gestaltung:

CSP ComputerSatz GmbH, Melina Fisch

Druck:

Passavia Druckservice GmbH & Co. KG,
Medienstraße 5b · 94036 Passau

Im Auftrag der Landkreis Passau
Gesundheitseinrichtungen,
Externe Kommunikation
Roseggerstraße 1, 94474 Vilshofen
Tel.: 08541/206-340
E-Mail: slubitzki@ge-passau.de

Die nächste Ausgabe erscheint
im Juni 2024.

Artikel, die namentlich gekennzeichnet sind, geben nicht in jedem Fall die Meinung des Herausgebers oder der Redaktion wieder. Eine Verwendung, auch auszugsweise, der im Klinik Journal gestalteten, getexteten und produzierten Fotos, Beiträge und Anzeigen bedarf der ausdrücklichen und schriftlichen Genehmigung der Landkreis Passau Gesundheitseinrichtungen.

Aufgrund der besseren Lesbarkeit, Fehlervermeidung und Arbeitserleichterung wird im Klinik Journal nur die männliche Form verwendet.

Wir bedanken uns für die freundliche Unterstützung aller Mitwirkenden.

Kliniken auf dem Weg zur Digitalisierung

Es ist ein Meilenstein zur Entbürokratisierung des Klinikalltags: Die Landkreis Passau Gesundheitseinrichtungen verabschieden sich von dicken Patientenakten aus Papier und führen an all ihren Klinikstandorten die digitale Patientenakte ein.

Die Kosten werden im Rahmen des sog. Krankenhauszukunftsgesetzes durch den Bund und den Freistaat Bayern gefördert. Daneben bedarf die Umstellung auf die digitale Dokumentation eines aufwendigen und zeitintensiven **Changemanagements**. Dieser Mehraufwand bringt mittel- und langfristig viele Vorteile. Ganz zu schweigen von den Papiermengen, die eingespart werden.

Mehr Zeit für die Patienten

Primäres Ziel der Digitalisierungsstrategie ist, die Arbeitsqualität weiter zu steigern, indem Pflegekräfte, Ärzteschaft und Therapeuten von handschriftlicher Papierarbeit entlastet werden. Digital erfasst sind alle behandlungsrelevanten Daten auf einen Blick gesammelt und synchronisiert einsehbar – und besser lesbar. Der größte Vorteil: alle autorisierten Beschäftigten können **gleichzeitig** auf die „digitale Kurve“ zugreifen. Dokumen-

tiert werden darin neben den Stammdaten des Patienten, u.a. der Medikamentenplan, ärztliche Anordnungen, Vitalzeichen wie Puls, Blutdruck, Temperatur, aber auch Mahlzeiten oder Pflegemaßnahmen. Für die mobile Eingabe und den Abruf der Daten stehen auf Station digitale Visitenwägen mit integriertem Bildschirm oder Laptop zur Verfügung.

Als erstes an den Start ging die digitale Patientenakte auf Station 7 am Krankenhaus Vilshofen. Das gesamte Pflegeteam dort rund um Stationsleiter Raphael Bulat hat noch einige Kinderkrankheiten in der Entwicklungs- und Implementierungsphase ausgebadet, bevor die Software auf allen Stationen und schließlich gegen Ende des Jahres auch an den anderen Klinikstandorten in Rothalmünster und Wegscheid erfolgreich ausgerollt wurde.

Bis dahin war es ein langer Weg. Die Vorbereitungen, Detailplanung, Installation der Software und Schulungen des Personals waren ein sehr komplexer Prozess. Allen an dem Projekt beteiligten Personen dankt die Geschäftsführung ausdrücklich für deren außerordentliches Engagement.



Marktweiberl
(Dominik Dengl)

Markt Rothalmünster

Tel.: 08533/9600-0 – www.rotthalmuenster.de

Herzlich willkommen

im über 1250-jährigen Markt mit bedeutenden Wirtschaftsunternehmen in landschaftlich reizvoller Gegend zwischen Rott und Inn im niederbayerischen Bäderdreieck.

Besuchen Sie die spätgotische Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt, die barocke Wieskapelle, das Portalstöckl (Torturm 15. Jh.), die Cuvillies-Kirche Asbach (1771 -1780), unser Heimatmuseum am Kirchplatz, verschiedene Galerien am Marktplatz oder das Feuerwehrmuseum in Rottfelling.

Reitsport mit Reithalle, Tennishalle mit sechs Freiplätzen, Stockschützenhalle, Freizeitgelände mit Naturbadeweiher, Kartbahn, Beckenbauer Golf Course – Porsche Golf Course in Penning.



MEDI VITAL

Tagespflege

VORTEILE DER TAGESPFLEGE

- Umfangreiche Betreuung & Pflege
- Strukturierter Tagesablauf
- Unterhaltsames, geselliges Tagesprogramm
- Abwechslungsreiche Mahlzeiten (Frühstück, Mittagessen, Nachmittagskaffee mit Kuchen)
- Förderung sozialer Kontakte

**Ganztägige
Betreuung**
Montag bis Samstag
08.00 bis 16.30 Uhr



MediVital Tagespflege GmbH | Aichner-Schmid-Str. 3 | 84364 Bad Birnbach | Telefon 08563 975171
www.medivital-tagespflege.de | info@medivital-tagespflege.de



AUS TRADITION FORTSCHRITTLICH



UNSERE LEISTUNGEN:

- ▶ Hochbau
- ▶ Asphalt-, Tief- und Straßenbau
- ▶ Netz- und Rohrleitungsbau
- ▶ Zimmerer- und Dachdeckerarbeiten

Josef Meier GmbH & Co. KG / Hoch- und Tiefbau
Passauer Str. 24 · 94094 Rothalmünster
E-Mail: info@meier-bau.com · Tel.: +49 8533 / 207-0

www.meier-bau.com

Scewo BRO.

Treppensteigender Elektrorollstuhl.

Besuche uns im Sanitätshaus Fürst und erlebe BRO hautnah auf einer unverbindlichen Probefahrt:

www.sanitaetshaus-fuerst.de/sortiment/scewobro



Standort Passau

Kleine Klingergasse 10
94032 Passau
Telefon +49 (0)851 93143-0
Telefax +49 (0)851 93143-15

Standort Grafenau

Schwarzmaierstraße 10 a
94481 Grafenau
Telefon +49 (0)8552 671
Telefax +49 (0)8552 973135





PRAXIS FÜR
ERGOTHERAPIE
KATJA DITTRICH

Krankenhausstraße 26 · 94474 Vilshofen
Tel.: 08541/969414 · Fax: 08541/969415
E-Mail: info@ergo-dittrich.de
www.ergotherapie-dittrich-vilshofen.de



Aus Liebe zum Menschen.

BRK-Sozialstationen:

Passau:	0851 - 9598999
Hauzenberg:	08586 - 97093
Untergriesbach:	08593 - 9388856
Vilshofen:	08541 - 911128
Hofkirchen:	08541 - 911128
Ortenburg:	08542 - 919474
Bad Griesbach:	08532 - 9234899
Tittling:	08504 - 918359
Eging:	08544 - 974227
Pocking:	08531 - 510222

BRK-Tagespflegen:

Vilshofen:	08541 - 9034321
Passau:	0851 - 9598958
Untergriesbach:	08593 - 9394158
Rotthalmünster:	08533 - 961213
Eging:	08544 - 3099923

BRK-Seniorenheim:

„Unter den Linden“
Rotthalmünster: 08533 - 96120

Bayerisches Rotes Kreuz | Kreisverband Passau
info@kvpassau.brk.de | www.kvpassau.brk.de

„Einen alten Baum pflanzt man nicht um.“
Zuverlässige und herzliche Betreuung in Ihren eigenen vier Wänden

Die Alternative zum Pflegeheim

Wenn es im Alter nicht mehr ohne Hilfe geht, stehen schwere Entscheidungen an.
Für viele ältere Menschen & ihre Angehörigen ist das eine hohe Belastung - psychisch wie physisch.
Holen Sie sich die nötige Hilfe einfach nach Hause.
Wir stehen Ihnen mit 15 Jahren Erfahrung zur Seite, begleiten & betreuen Sie persönlich und individuell.

Melden Sie sich einfach bei mir


Dorina Dehn
01514 / 203 24 22
(unverbindlich & kostenlos)
dehn@24hpflegemitherz.de



WALDBURG-ZEIL
KLINIKEN



Dank Reha wieder
gut in Schuss.

Klinik Niederbayern
Fachklinik für Orthopädie, Physikalische und Rehabilitative Medizin
94072 Bad Füssing
Telefon: +49 (0) 8531 970-0
www.klinik-niederbayern.de

Ein Stück Leben.
www.wz-kliniken.de

WZ_19/01_011

Klinikneubau: Erstellung der Bodenplatte hat begonnen

VON SELINA LUBITZKI

Es geht los: In der 60.000 Kubikmeter großen Baugrube am Krankenhaus Rothalmünster entsteht das tragende Fundament für den großen Erweiterungsneubau – die sog. Bodenplatte. Währenddessen werden auch innerhalb der Klinik nach Umzug der Intensivstation / IMC schrittweise weitere Abteilungen modernisiert.

Die **Endoskopie** ist Mitte des Jahres in die ehemalige Intensivstation gezogen, die komplett umgebaut und erneuert wurde. Die Abteilung verfügt nun über deutlich mehr Platz für die ambulante und stationäre Patientenversorgung. Technisch ist die neue Endoskopie hochmodern ausgestattet. In den OP-ähnlichen Eingriffsräumen können neben einfachen Untersuchungen alle endoskopischen Operationen unter optimalen Bedingungen durchgeführt werden. Aktuell laufen die Bauarbeiten für einen neuen Überwachungsbereich für die endoskopischen Patienten, der voraussichtlich im ersten Quartal 2024 fertiggestellt werden kann. Kurze Wege: Daneben entsteht fast zeitgleich eine neue Prämedikationsambulanz zur Narkoseaufklärung (Anästhesie).

Dafür ist die **Endourologie**, die sich neben der Endoskopie befand, ins zweite Obergeschoss (ehemalige Geburtshilfe) verlegt worden. Dort werden jetzt die minimalinvasiven Operationen bei Erkrankungen der Nieren, Harnleiter, Harnblase und Harnröhre in einem speziellen Eingriffsraum mit digitalem Röntgentisch durchgeführt. Neu: Die vergrößerte Endourologie, die Ende November in Betrieb ging, verfügt über einen zusätzlichen hochmodernen OP-Saal für die Transurethrale Resektion der Prostata (kurz: TUR), also die operative Therapie einer gutartigen Prostatavergrößerung.

Nächste Ziele 2024

- Fertigstellung der Bodenplatte
- Erste Ebene im Rohbau mit Technikräumen / Personalumkleiden



Auf der Höhe der Zeit: 3D-Ansicht von dem modernen Klinikneubau. Nach Bauabschluss in rund 10 Jahren wird der Komplex modernsten technischen und baulichen Anforderungen entsprechen. (Grafik: plus3 architekten)

Vilshofen: Chefarzt Dr. Schedel zum Professor ernannt

Universität Regensburg würdigt damit seine besonderen Verdienste im Bereich der Forschung und Lehre

Seit 2007 hält der **jetzige Chefarzt der Inneren Medizin / Gastroenterologie am Krankenhaus Vilshofen, Privatdozent Dr. med. Jörg Schedel, Lehrveranstaltungen an der Medizinischen Fakultät der Universität Regensburg. Jüngst wurde dem 55-jährigen Internisten eine außerplanmäßige Professur zuerkannt.**

Chefarzt Priv.-Doz. Dr. Schedel, der im Januar 2022 von Regensburg ans Krankenhaus Vilshofen wechselte, liegt die Patientenversorgung gleichermaßen am Herzen wie die **Ausbildung** der nachkommenden Ärzte. Die Lehrtätigkeit an der Universität Regensburg eröffnete ihm deshalb die Möglichkeit, sowohl in der klinischen Praxis als auch in

der akademischen Welt einen positiven Einfluss ausüben zu können. Den Weg zur außerplanmäßigen Professur bezeichnet er selbst als „lang und steinig“. **Außerplanmäßig** ist sein neuer akademischer Titel, weil es sich hierbei nicht um eine reguläre Professur handelt, die es nur an der Universität gibt. „Wir freuen uns sehr für Professor Schedel, denn seine Professur ist nicht nur eine Ehre für ihn, sondern verdeutlicht auch den Stellenwert seiner wissenschaftlichen Forschungsbeiträge und seines medizinischen Fachwissens“, betont Verwaltungsleiter Alexander Dötter, auch im Namen der beiden Geschäftsführer der Landkreis Passau Gesundheitseinrichtungen.



Die Ausbildung nachkommender Ärzte hat Chefarzt Prof. Dr. Jörg Schedel (Mitte) schon immer Freude bereitet. Zur Ernennung gratulierten Geschäftsführer Josef Mader (l.) und Verwaltungsleiter Alexander Dötter.

App für Mitarbeiter

Neuer Kommunikationsweg für noch bessere interne Information

VON STEFAN STREIT

Wie gut fühlen Sie sich im Unternehmen informiert? Dies ist eine klassische Frage in Mitarbeiterbefragungen.

Sie findet sich deshalb in jeder Mitarbeiterbefragung, weil es den Beschäftigten in aller Regel sehr wichtig ist, möglichst gut über den eigenen Arbeitgeber informiert zu sein. Es ist eine der Fragen, bei der meist als Ergebnis rauskommt, dass noch etwas Verbesserungspotenzial besteht.

Bei den Landkreis Passau Gesundheitseinrichtungen mit rund 1.400 Beschäftigten an sieben Standorten, verteilt im Landkreis Passau, stellt die allgemeine **Informationsweitergabe** natürlich noch einmal eine besondere Herausforderung dar. Hier hat das Unternehmen mit

der Einführung einer Mitarbeiter-App reagiert. Egal, ob Reanimationsfortbildung, Gripeschutzimpfung, Parkplatzsperrung oder Audittermine – in bekanntem **Social-Media-Stil** werden die Mitarbeiter, die es betrifft, zielgerichtet durch Auswahl des Standorts oder der Abteilung mittels Textnachrichten, Bild- oder Videobeiträgen informiert.

Die wichtigsten Infos sind in einem „Wiki“ hinterlegt, wie beispielsweise der aktuelle Speiseplan, Mitarbeiterrabatte und Fahrradleasing, Schulungen oder Yoga-Termine, die das betriebliche Gesundheitsmanagement anbietet. Unter „Schwarzes Brett“ finden die Mitarbeiter zueinander, die Dinge verkaufen wollen, eine Laufgruppe oder eine Fußball-Tipp-Gruppe organisieren möchten oder eine Mitfahrgelegenheit suchen.

Die App bietet auch eine Chatfunktion, die wie WhatsApp funktioniert und mit der ganz schnell Abteilungs- und Bereichsgruppen erstellt werden können.



Jeder Mitarbeiter der Landkreiskliniken kann sich am Smartphone oder PC in die App einloggen.



15 Pflegefachfrauen und ein Pflegefachmann freuten sich über ihr bestandenenes Examen. Mit ihnen feierten u.a. Schulleitung Hannes Matthei (r.), Bürgermeister von Rothalmünster Günter Straußberger (v.l.), Kreisrätin Roswitha Nöbauer, Kliniken-Pflegedienstleiter Martin Marek und seine Stellvertretung Anita Lowak, Lehrkraft i. R. Maria Ellinger, Dozent Dr. Markus Petermeier (7.v.l.) sowie Lehrkraft Bernhard Mittermeier (10.v.l.).

Landkreiskliniken feiern ihre ersten Pflegegeneralisten

Großteil der frisch examinierten Pflegefachkräfte bleibt in den Krankenhäusern Vilshofen und Rothalmünster

VON SELINA LUBITZKI

Ende August verabschiedete die Berufsfachschule für Pflege Rothalmünster ihren Examenskurs 38: der erste Jahrgang, der 2020 die neue generalistische Pflegeausbildung gestartet und in drei herausfordernden Pandemie Jahren erfolgreich gemeistert hat.

Fünf der Absolventen wurden sogar für einen Notendurchschnitt von 1,5 und besser mit der Staatspreisurkunde ausgezeichnet. Was die Landkreiskliniken ebenfalls sehr freut: Von den 16 frisch examinierten Pflegefachkräften bleiben zwölf weiterhin an den Krankenhäusern Rothalmünster und Vilshofen tätig.

Die Auszubildenden absolvierten erstmals die generalistische Ausbildung mit Schwerpunkt in der stationären Akutpflege. „Sie zeigten Pioniergeist und haben den bildlich gesprochenen Trampelpfad durch unwegsames Gelände in Zeiten von Corona und neuem Pflegeberufegesetz beschritten“, so Schul-

leiter Hannes Matthei. Dieser dankte außerdem allen Praxisanleitern, seinem Sekretariat sowie dem gesamten Lehrerkollegium, die die Auszubildenden auf ihrem Weg zum Examen begleiteten. **Viele Glückwünsche** zu diesem „großartigen Erfolg“ erhielten sie auch

von Kreisrätin Roswitha Nöbauer mit den besten Grüßen von Landrat Raimund Kneidinger sowie vom 1. Bürgermeister der Marktgemeinde Rothalmünster Günter Straußberger und von Pflegedienstleiter Martin Marek.

19 Auszubildende starteten an der Pflegefachschule Rothalmünster

Der neue Kurs (K41) freute sich über iPads zum Ausbildungsstart. Begrüßt wurde er von Verwaltungsleiter Florian Pletz (v.r.), stv. Pflegedienstleiter Alexander Berger, Geschäftsführer Josef Mader und Schulleiter Hannes Matthei (5.v.r.).



Landkreis Passau MVZ wächst

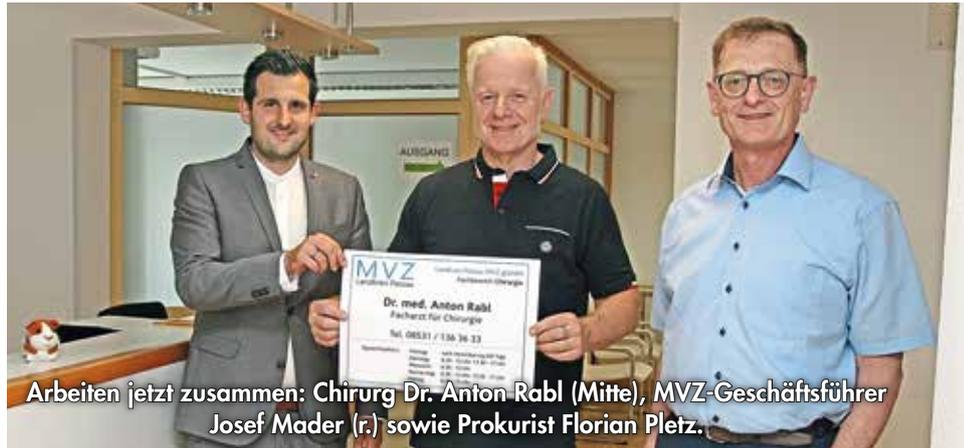
Pocking: Chirurgische Praxis von Dr. Rabl jetzt MVZ-Filiale

Im Juli übergab Facharzt Dr. med. Anton Rabl seine chirurgische Praxis in Pocking an die Landkreis Passau MVZ gGmbH, einem Tochterunternehmen der Landkreis Passau Gesundheitseinrichtungen. Der Praxisbetrieb läuft seitdem für die Patienten vollumfänglich weiter – mit dem bewährten Team.

Dr. Anton Rabl bleibt noch bis zu seinem wohlverdienten Ruhestand in ein paar Jahren als angestellter Arzt in der MVZ-Filiale tätig. „In dieser Zeit kann er sich weiterhin auf seine ärztliche Tätigkeit konzentrieren und wir vom MVZ übernehmen unter anderem die anfallenden Verwaltungsaufgaben der Arztpraxis“, erklärt Florian Pletz, Prokurist der Landkreis Passau MVZ gGmbH. Dazu gehöre auch die **Nachfolgeplanung**, die vorsieht, in der Zukunft jünge-

re Chirurgen in die Praxis einzuführen. Die MVZ-Geschäftsführer Josef Mader und Klaus Seitzinger betonen: „Das MVZ wird in bewährter Weise mit allen ärztlichen Kollegen, sowohl in den Kliniken als auch in den Praxen, zusam-

menarbeiten.“ Dies bedeutet, dass die niedergelassenen Ärzte in der Region ihre Patienten mit chirurgischen Beschwerden wie bisher auch in die Praxis überweisen können.



Arbeiten jetzt zusammen: Chirurg Dr. Anton Rabl (Mitte), MVZ-Geschäftsführer Josef Mader (r.) sowie Prokurist Florian Pletz.

MVZ-Filiale Fürstenzell: Zwei Nachfolger für Orthopäde Dr. Krause gestartet

Die beiden unfallchirurgischen Oberärzte vom Krankenhaus Vilshofen, Dr. med. Peter Botka und Dr. med. univ. Clemens Gstettner, steigen in die orthopädische Filiale der Landkreis Passau MVZ gGmbH in Fürstenzell mit ein: bis Ende des Jahres zunächst als sog. Sicherstellungsassistenten. 2024 werden sie je gleichberechtigt einen Teilsitz von Orthopäde Dr. med. Ralf Krause übernehmen, der seine Arbeitszeit dann sukzessive reduziert.

Als Sicherstellungsassistenten werden die beiden Fachärzte für Orthopädie und Unfallchirurgie unter Supervision durch den langjährigen Praxischef Dr. Krause an die Tätigkeiten in der Praxis herangeführt. „Ich freue mich, meine Praxis Schritt für Schritt an zwei kompetente und engagierte Fachärzte übergeben zu können, die mit ihrer freundlichen Art sowohl für die Patienten als auch für das Personal eine langfristige Zukunftsperspektive bieten können“, so Dr. Krause. Die beiden Oberärzte blei-

ben auch weiterhin in der unfallchirurgischen Hauptfachabteilung am Krankenhaus Vilshofen unter der Leitung von Chefarzt Dr. med. Hans-Otto Rieger tätig. An **zwei Tagen** pro Woche arbeiten

sie jeweils abwechselnd in der orthopädischen Praxis in Fürstenzell mit. Dadurch soll sich auch die Verzahnung zwischen dem ambulanten und stationären Sektor weiter verbessern.



Orthopäde Dr. Ralf Krause (Mitte) mit seinen zukünftigen Nachfolgern: Dr. Peter Botka (l.) ist Schulterspezialist und Dr. Clemens Gstettner Spezialist für Hand- und Ellenbogenchirurgie. Außerdem sind beide als Hauptoperateure im zertifizierten EndoprothesenZentrum Passau-Land auf den Einsatz von Gelenkprothesen an Hüfte und Knie spezialisiert.

In neueste Medizintechnik investiert



Modernste Herzkathetermessplätze

Schnelle Hilfe bei Herzinfarkt/Schlaganfall/Lungenembolie:

Die Herzstücke der beiden Linksherzkathetermessplätze der interventionellen Kardiologie – die Röntgenanlagen zur Kontrolle der Katheteruntersuchungen – wurden auf den neuesten Stand der Technik gebracht. Jetzt können nicht mehr nur an einem Messplatz, sondern an beiden parallel auch die sog. FIT-Einsätze (**Flying Intervention Team**) durchgeführt werden = bei einem akuten Hirninfarkt fliegen per Helikopter Neuroradiologen aus dem Schlaganfallzentrum München-Harlaching ein, um das Blutgerinnsel vor Ort mechanisch mithilfe eines Katheters zu entfernen. Diese Flexibilität verbessert die kardiologische Akutversorgung bei lebensbedrohlichen Gefäßerkrankungen in der Landkreisklinik weiter.

Freuen sich neben Chefarzt Dr. med. Christian Meyer über die neuen Anlagen: Elektrophysiologe Dr. med. Gerd Bürkle (v.l.), stv. pflegerische Leitung des Herzkatheterlabors Ludwig Maier, stv. Pflegedienstleitung Anita Lowak, Verwaltungsleiter Florian Pletz sowie Geschäftsführer Klaus Seitzinger.



Drei fortschrittliche Ultraschallgeräte

Hervorragende Auflösung – fast wie bei einem CT: Eines der neuen Systeme, speziell für die **Allgemein- und Viszeralchirurgie / Proktologie** (Foto), liefert detaillierte 360°-Aufnahmen z. B. des Abdomens oder der Schilddrüse. Proktologisches Highlight: die dünnste Spezialsonde auf dem Markt, mit der die rektale Endosonographie deutlich angenehmer für den Patienten wird. Chefarzt Dr. med. Christian Mauerer (2.v.l.) hält den Schallkopf mit einem Durchmesser von rund 14 mm (ähnlich einer Kindersonde), normal sind bei Erwachsenen ca. 24 mm. Über das erweiterte proktologische Untersuchungsspektrum freuen sich auch der leitende Oberarzt der Hauptfachabteilung Dr. medic. Radu Suteu (l.) sowie Verwaltungsleiter Alexander Dötter (r.), der kürzlich auch ein neues Ultraschallsystem für die **Akutgeriatrie** und den **Schockraum** (ZNA) eingekauft hat.



Eigene Röntgenanlage für die Endoskopie

Gastroenterologie: Die kürzlich umgezogene Endoskopie-Abteilung verfügt nun über ein hochmodernes Röntgensystem mit führender Bildgebungstechnologie, das die Diagnostik und Therapie deutlich vereinfacht. Der per Joystick flexibel einstellbare C-Bogen ermöglicht ein Durchleuchten der Organe aus allen benötigten Positionen, ohne dass der Patient auf dem Röntgentisch gedreht werden muss, was Chefarzt Priv.-Doz. Dr. med. Gernot Wolkersdörfer (r.) und Endoskopie-Mitarbeiter Sebastian Förg sehr zu schätzen wissen.

Zum Einsatz kommt das System vor allem bei Untersuchungen der Gallenwege und des Bauchspeicheldrüsengangs (ERCP mit Cholangioskopie, PTC), Schluckuntersuchungen oder transbronchialen Biopsien.



Digitale Unterstützung in der Diagnostik

VON RADIO-LOG, PASSAU

Künstliche Intelligenz im Test: mehr Sicherheit beim Erkennen von Frakturen

Künstliche Intelligenz (KI) hält vermehrt Einzug in alle Lebensbereiche. Auch in der Medizin kann die moderne Technik einen wichtigen Beitrag leisten. Wie der aussehen kann, testet der Gesundheitsdienstleister RADIO-LOG in der Diagnostik am **Krankenhaus Vilshofen**.

Rund drei Monate hatten Dr. med. Jens-Peter Staub, Facharzt für Diagnostische Radiologie und Innere Medizin, und sein Team eine Software im Einsatz, die automatisiert Frakturen erkennen kann. Das Programm prüft **Röntgenbilder** von Patientinnen und Patienten und liefert innerhalb von wenigen Minuten einen Befund. So erhalten Medizinerinnen und Mediziner schnell eine zweite Meinung und Diagnosen werden noch verlässlicher. „Sowohl wir als auch das chirurgische Team sind beeindruckt von der Genauigkeit, mit der die Software Knochenbrüche erkennt“, berichtet Jens-Peter Staub. Insbesondere bei der Erkennung von Zweitfrakturen ist die KI-Software eine wertvolle Unterstützung. „Medizinerinnen und Mediziner hören häufig automatisch mit dem Suchen

nach weiteren, kaum sichtbaren Frakturen auf, wenn sie bereits eine erste entdeckt haben. Dafür gibt es auch einen Fachbegriff namens „satisfaction of search“, erläutert der Radiologe und ergänzt: „Das passiert der KI nicht – so steigt die Erkennungsrate von weiteren Frakturen.“ Durch den virtuellen Zweifbefunder können so Diagnosen noch sicherer gestellt werden. Nachdem der Softwaretest zur Frakturerkennung so erfolgreich war, läuft bereits ein weiterer Test mit Künstlicher Intelligenz: In den kommenden Wochen prüfen Jens-Peter Staub und sein Team eine Software zur Erkennung von Blutungen und Durchblutungsstörungen auf Computertomographien des Schädels.

Innovation für die Zukunft

„Wir betrachten die KI-Lösungen als qualitätssicherndes Unterstützungsinstrument für unsere ärztliche Arbeit. Ein Ersatz des Mediziners ist es nie“, erläutert Dr. med. Stefan Braitinger, geschäftsführender Gesellschafter von RADIO-LOG. Alle Tests werden eng von Fachkräften aus Medizin und IT begleitet. Nach Abschluss der Testphase geben sie ihre Empfehlungen über den weiteren Einsatz ab. Wenn die KI-Lösung überzeugt, wird sie an allen RADIO-LOG Standorten ausgerollt. Ste-

fan Braitinger erläutert: „**Innovationen** wie KI in der Gesundheitsversorgung sind vor allem im Hinblick auf den zunehmenden Fachkräftemangel wichtig.“ Um die Entwicklungen weiter voranzutreiben, fordert er mehr **Unterstützung** von der Politik: „In Zukunft werden wir mit weniger Fachpersonal mehr Leistungen erbringen müssen. Neue Lösungen wie KI können hier helfen. Wir brauchen Rückhalt von der Politik, um Innovationen im Gesundheitswesen angemessen zu fördern und auszubauen.“



Dr. med. Jens-Peter Staub und sein Team testen KI in der Diagnostik. (Foto: RADIO-LOG)



Karosseriebau - Fahrzeugbau - Lackierungen - Sandstrahlen

Wir machen, dass es fährt...

- Unfallinstandsetzung
- Karosserie- und Lackschäden
- Scheiben-Service und Reparatur
- Ausbeulen kleiner Dellen ohne Lackieren
- Sand- und Glasperlenstrahlen
- Wartungs- und Reparaturarbeiten PKW-Anhänger
- Fachgerechter Einbau von Komfortsystemen für Camper
- Reparatur von Wohnmobilen und Wohnwagen



Wir freuen uns auf Sie!

Hecka GmbH
Passauerstraße 62
94094 Rottthalmünster



08533 9708-0

info@hecka.de



Scan mich!

www.hecka.de

Vertraut. Geborgen. Gepflegt.

MEDI VITAL
Sozialstation

MediVital Sozialstation GmbH
Aichner-Schmied-Str. 3
84364 Bad Birmbach

Telefon 08563 975222
Fax 08563 975172



www.medivital-sozialstation.de
info@medivital-sozialstation.de



Ihr ambulanter Pflegedienst rund um Bad Birmbach!



Umsorgt wohnen.

Gemeinschaft erleben.



Erfahren Sie neue Lebensqualität in Ihren AWO Seniorenzentren im Landkreis Passau.

Wir bieten professionelle und zuverlässige Pflege rund um die Uhr.

Unsere Dienstleistungen für Sie:

- Vollstationäre Pflege
- Tagespflege
- Soziale Betreuung
- Kurzzeitpflege
- Tagescafé
- Offener Mittagstisch

Lernen Sie uns kennen!

www.awo-ndb-opf.de



Windorf



Ortenburg



Pocking



Vilshofen

AWO Seniorenzentrum Donautal
Vilshofener Straße 13 | 94575 Windorf
Telefon: 08541 96900-0
www.awo-windorf.de

AWO Seniorenheim Römerhof
Kubinstraße 2 | 94060 Pocking
Telefon: 08531 135708-0
www.awo-seniorenheim-pocking.de

AWO Seniorenzentrum Inge-Gabert-Haus
Fürstenzeller Straße 11 | 94496 Ortenburg
Telefon: 08542 41733-0
www.senioren-zentrum-ortenburg.de

AWO Seniorenzentrum Alfons Gerstl
Vilsfeldstraße 4 | 94474 Vilshofen a.d. Donau
Telefon: 08541 9659-0
www.awo-vilshofen.de

Wagner
Bäckerei-Konditorei-Café
Hütting
Qualität aus 100-jähriger Tradition!

**Der Bäcker
im Rottal!**

www.baeckereiwagner.de

SCHINAGL & SYRE
Gut zu Fuß
Orthopädieschuhtechnik

Hausbesuche
möglich!

orthopädische Maßschuhe
Verbandschuhe / Therapieschuhe
Diabetikerversorgung
orthopädische Einlagen
bequeme Schuhmode

Passau
Theresienstr. 13
Tel.: 0851 / 2995

Pocking
Simbacher Str. 17
Tel.: 08531 / 12046

**KWA KLINIK
STIFT ROTTAL**

Erholt. Aktiv. Gesund.

Ihre Reha-Klinik mit Herz und Verstand

kwa-rehaklinik.de

Jetzt informieren:
Tel. 08532 87 0
rottal@kwa.de

KWA Klinik Stift Rottal • Max-Köhler-Straße 3 • 94086 Bad Griesbach

Komplettversorgung
aus einer Hand:

Homecare

Reha-Technik

Ihr Laden vor Ort
mit Lieferservice und
Hausbesuchen bei Bedarf

Orthopädie-
Technik

Sanitätshaus

www.maispassau.de

PASSAU · POCKING · VILSHOFEN · OSTERHOFEN · WALDKIRCHEN

reha team **Mais**
Das Sanitätshaus Aktuell eK

0851/98828-0

AWO

**KINDERHAUS
SCHATZKISTE**

AWO KREISVERBAND PASSAU-SÜD E.V.
Indlinger Straße 22 · 94060 Pocking · Tel. 08531 135 707 0

**Ambulanter
Pflegedienst**
Tel. 08531 135 707 55

Kinderhaus Schatzkiste
Tel. 08531 914 630

**Pflege- und
Sozial-Beratung**

Betreutes Wohnen
Tel. 08531 135 707 33

Essen auf Rädern
Tel. 08531 135 707 44

Mehr Infos:
www.awo-passau-sued.de



Kardiologin Priv.-Doz. Dr. Iris Irmgard Müller, die gebürtig aus dem Landkreis Rottal-Inn stammt, wechselte im August ans Krankenhaus Vilshofen. Darüber freuen sich vor allem Dr. Josef Kühnhammer, Leiter Departement Kardiologie (I.) und Alexander Dötter, Verwaltungsleiter. (Foto: S. Streit)

Weiterhin gute Herzmedizin am Krankenhaus Vilshofen

Neue Oberärztin Privatdozentin Dr. Iris Irmgard Müller erweitert wohnortnahe kardiologische Versorgung

VON SELINA LUBITZKI

Privatdozentin (PD) Dr. med. Iris Irmgard Müller baut das Leistungsspektrum des Departements für Kardiologie am Klinikstandort Vilshofen weiter aus, sodass dort wieder eine größere Anzahl ambulanter und stationärer Patienten kardiologisch versorgt werden kann.

„Mit PD Dr. med. Iris Irmgard Müller wechselte eine überaus versierte Kardiologin vom Universitätsklinikum Tübingen an unsere Landkreisklinik in Vilshofen“, freut sich Dr. med. Josef Kühnhammer, ärztlicher Leiter des Departements für Kardiologie, welches seit Januar diesen Jahres der Hauptfachabteilung für Innere Medizin von Chefarzt Prof. Dr. med. Jörg Schedel

zugeordnet ist. Die Fachärztin für Innere Medizin mit Schwerpunkt Kardiologie und der Zusatzqualifikation Spezielle Rhythmologie ist seit 1999 in der Kardiologie im nicht-invasiven, im invasiven sowie im operativen Bereich tätig. „Mein Schwerpunkt liegt in der Implantation von Herzschrittmachern und Defibrillatoren sowie deren Nachsorge und auch operative Revision, sofern erforderlich“, informiert Oberärztin PD Dr. Müller.

Breiteres Leistungsangebot

Dank ihr können am Krankenhaus Vilshofen ab sofort auch wieder **biventrikuläre Aggregate** implantiert werden. „Dies sind spezielle Schrittmacher und Defibrillatoren für Patienten mit schwerer Herzmuskelschwäche, bei denen die Pumpleistung des Herzens durch

eine gezielte synchrone Stimulation der linken Hauptkammer deutlich verbessert werden kann“, erklärt die Kardiologin.

„Wir sind sehr glücklich, dass wir Frau PD Dr. Müller für unsere Klinik gewinnen konnten und auf diese Weise unsere konservative Kardiologie wieder zu alter Stärke zurückfindet“, freut sich Chefarzt Prof. Dr. Schedel.

Auch Krankenhaus-Verwaltungsleiter Alexander Dötter freut sich sehr über den Neuzugang: „Aus fachlicher sowie zwischenmenschlicher Sicht haben wir mit Frau Privat-Dozentin Dr. Iris Irmgard Müller eine überaus kompetente und engagierte Oberärztin für unser Departement Kardiologie gewinnen können.“

Werdegang und Expertise

Die ersten Jahre war Dr. Müller als Assistenzärztin im Deutschen Herzzentrum in München tätig, startete danach in der Kardiologie am Universitätsklinikum Tübingen. Dort hat sie sich überärztlich durch die Leitung verschiedener kardiologischer **Spezialambulanzen** besonders verdient gemacht. So leitete PD Dr. Müller seit 2014 die Herzklappen-Sprechstunde sowie die Herzschrittmacher- und ICD-Ambulanz. Außerdem war sie auch für die Herzinsuffizienz-Sprechstunde und zusammen mit anderen Oberärzten für die allgemeine kardiologische Ambulanz zuständig. Zusätzlich führte sie

seit April 2022 die kardiologische Funktionsdiagnostik auf der Schlaganfallereinheit **Stroke Unit** der Klinik für vasculäre Neurologie durch. Über viele Jahre betreute sie auch eine kardiologische Station, wo neben Rhythmuspatienten und Patienten mit koronarer Herzkrankung auch viele Patienten mit schwerer Herzschwäche oder hochgradigen Herzklappenfehlern lagen.

Kardiologische Versorgung im Landkreis Passau

Die Landkreis Passau Gesundheitsreinrichtungen haben ihr kardiologisches Leistungsspektrum an den Kliniken Vilshofen und Rothalmünster Anfang des

Jahres aufgrund wirtschaftlicher Entscheidungen umstrukturiert. Seitdem gibt es am Krankenhaus Vilshofen keinen Linksherzkathetermessplatz mehr. Die Klinik ist aber nach wie vor Anlaufstelle für wohnortnahe sowie überregionale Patienten mit verschiedensten **Herz-Kreislauf-Erkrankungen**, die keine notfallmäßige Katheter-Untersuchung benötigen. Sollte eine solche Herzkatheter-Untersuchung erforderlich werden, wird diese in der interventionellen Kardiologie am Krankenhaus Rothalmünster durchgeführt, mit der die Klinik in Vilshofen eng vernetzt zusammenarbeitet. „Bei ungefähr zehn Prozent aller Herzinfarkte handelt es sich um einen sogenannten Hebungsinfarkt mit einem Gefäßverschluss, der möglichst ohne Zeitverzögerung direkt im Herzkatheterlabor therapiert werden muss“, erklärt Departement-Leiter Dr. Josef Kühnhammer, der seit 27 Jahren im Krankenhaus Vilshofen arbeitet.

Brustschmerzen können Ausdruck einer Vielzahl kardiovaskulärer oder auch anderer internistischer Erkrankungen sein. „Auch diese Patienten werden gut bei uns in Vilshofen versorgt“, so der Facharzt für Innere Medizin. Denn dort wird ein umfangreiches Spektrum an **kardiologischer Funktionsdiagnostik** angeboten (Fotos links), wie etwa Herzultraschall, Schluck- und Stressecho, Belastungs-EKG und Langzeitmonitoring sowie die Nachsorge von Herzschrittmachern, Defibrillatoren oder Eventrekordern. Zu der wohnortnahen kardiologischen Regelversorgung gehören außerdem alle Arten der operativen Kardiologie, wie die Implantation verschiedener Herzschrittmacher- und Defibrillator-Systeme.



Departement-Leiter Dr. Josef Kühnhammer (sitzend) demonstriert an stv. Pflegedienstleiter Peter Seibold eine Echokardiographie (Herzultraschall): die am häufigsten durchgeführte bildgebende Diagnostik in der Kardiologie. Dabei werden Blutströme / Pumpbewegungen des linken Herzmuskels in Echtzeit sichtbar gemacht, um Veränderungen frühzeitig zu erkennen.



Nicht-invasive kardiologische Funktionsdiagnostik im ehemaligen Herzkatheterlabor: Examinierende Gesundheits- u. Krankenpflegerin Maria Karl (v.l.), MFA Christina Schwiewagner und MFA Alina Kapfhammer führen hier u.a. Langzeit-EKGs / Langzeit-Blutdruckmessungen, Belastungs-EKGs, Schlafapnoe-Screenings durch oder assistieren bei Herzschrittmacher- / Defibrillatorkontrollen.

Kontakt

Department Kardiologie am Krankenhaus Vilshofen

Termine nach Vereinbarung,
Notfälle jederzeit
Tel.: 08541/206-9500

Interventionelle Kardiologie am Krankenhaus Rothalmünster

Termine nach Vereinbarung,
Notfälle jederzeit
Tel.: 08533/99-2137

www.kurzelinks.de/kardio



Die beiden Oberärztinnen der Psychosomatischen Tagesklinik Passau im Interview: Ulrike Müller-Görtz (l.), seit 2018 wieder im Unternehmen und seit 2020 in der Tagesklinik tätig, mit der neuen Kollegin Dr. med. Stephanie Gröbner, die seit Januar 2023 zum Team gehört.

Psychosomatik: Behandlungssetting der Tagesklinik angepasst

Kleinere Gruppen, kürzere Wartezeiten und neues Nachsorgeangebot: Die Psychosomatische Tagesklinik in Passau hat die Einschränkungen der Coronazeit für sich genutzt, um den Klinikaufenthalt für die Patienten noch angenehmer zu gestalten.

Klinik Journal (KJ): Was ist neu am Behandlungssetting der Psychosomatischen Tagesklinik in Passau?

Oberärztin Frau Müller-Görtz: Wie alle Bereiche unseres Lebens wurde auch die teilstationäre Behandlung in der Psychosomatischen Tagesklinik in Passau von der Corona-Pandemie beeinflusst. Die Einhaltung der Abstandsregeln hat beispielsweise dazu geführt, dass die vorher bestehenden ganztägigen Gruppen verkleinert und auf jeweils einen **Vormittags- und Nachmittagsstermin** verlegt wurden. Für viele unserer Patienten ist die psychotherapeutische Arbeit für sich selbst in der

Tagesklinik überraschenderweise oft anstrengender als gedacht und es ist durchaus auch schwer, Klinikaufenthalt und Alltag in einer guten Balance zu bewältigen. Die Möglichkeit, entweder vormittags oder nachmittags zur Therapie zu kommen, ermöglicht hier eine besserer Vereinbarkeit und Anpassung an die eigenen Belastungsgrenzen. Dadurch halten sich auch weniger Patienten zeitgleich in der Klinik auf, wodurch es ruhiger geworden ist. Darum behalten wir dies auch weiterhin so bei.

KJ: Wie viele Patienten können Sie in diesem neuen Setting behandeln?

Oberärztin Frau Müller-Görtz: Nach wie vor stehen in unserer Tagesklinik insgesamt 25 Behandlungsplätze zur Verfügung, in der genannten Vor- und Nachmittagsstruktur. Die Wartezeit hat sich wieder verkürzt und liegt derzeit bei ca. sechs bis acht Wochen.

KJ: Neu ist auch ein Angebot zur Nachsorge. Was hat es damit auf sich?

Oberärztin Frau Müller-Görtz: Unser Anliegen ist es, unseren Patienten gerecht zu werden und sie zu unterstützen, ihren eigenen Weg zu finden. Auch nach der Entlassung. Darum gibt es neuerdings ein spezielles Nachsorgeangebot im Rahmen der sog. **Ankergruppe**. Interessierte Patienten können nach ihrem teilstationären Aufenthalt bei uns an unterschiedlichen Angeboten der in der Tagesklinik tätigen Therapeuten teilnehmen – die Kosten betragen 10 Euro pro Einheit. Die Termine finden in den Räumen der Tagesklinik statt. Es gibt verschiedene Gruppen, wie zum Beispiel eine Gruppe Tanz und Bewegungstherapie, Kunsttherapie, Klangschalen oder Entspannungsverfahren.

Außerdem freut es mich sehr, dass unser Passauer Team weiter im Ausbau ist

und wir dieses Jahr einige neue Kolleginnen und Kollegen in verschiedenen Tätigkeitsfeldern begrüßen durften. Im oberärztlichen Bereich verstärkt uns zum Beispiel seit Anfang des Jahres Frau Dr. Stephanie Gröbner.

KJ: Herzlich willkommen, Frau Dr. Gröbner. Welchen therapeutischen Schwerpunkt bringen Sie mit?

Oberärztin Frau Dr. Gröbner: Studiert und promoviert habe ich in Regensburg, meine Ausbildung zur Fachärztin für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie durfte ich in Berlin genießen, bevor es mich wieder zurück in die bayerische Heimat zog. Meine therapeutische Ausrichtung ist tiefenpsychologisch, zusätzlich habe ich eine dreijährige Ausbildung zur interaktionell-analytischen **Gruppentherapeutin** absolviert. Hier liegt auch mein therapeutischer Schwerpunkt – ich liebe es, psychodynamische Prozesse gemeinsam im Gruppensetting und im Rahmen unseres multimodalen Teams zu entwi-

ckeln und unsere Patientinnen und Patienten bei ihrem Genesungsprozess zu begleiten.

KJ: Wie gefällt Ihnen bisher die Arbeit in der Psychosomatischen Tagesklinik Passau?

Oberärztin Frau Dr. Gröbner: Von Beginn an habe ich mich in der Tagesklinik sehr willkommen und wohl gefühlt. Hier herrscht ein Klima von Kollegialität, fachlicher Kompetenz und menschlicher Verbundenheit, das für mich außergewöhnlich gut ist und sowohl den Mitarbeitenden als auch Patienten eine wertvolle Basis bietet. Gerade das Zusammenspiel der einzelnen hochrelevanten Professionen von Pflege, Spezialtherapien – bei uns bestehend aus Kunst-, Bewegungs- und Gestaltungs-therapie – Sekretariat, Sozialdienst, psychotherapeutischem und medizinischem Dienst haben mich in meiner Stellenwahl bestätigt. Somit bin ich glücklich darüber, schnell ein fester Bestandteil des Teams geworden zu sein.

KJ: Vielen Dank und weiterhin viel Freude bei der Arbeit.

Kontakt zu den Standorten der Psychosomatischen Klinik Südostbayern

Psychosomatische Tagesklinik Passau (Ankergruppe)

Tel.: 0851/75638775

Stationäre Klinik für Psychosomatik / MVZ Wegscheid

(Terminvereinbarung Vorgespräch in Wegscheid / Passau)

Tel.: 08592/880-339

Bei akuten Krisen, die eine sofortige Behandlung erfordern, wenden Sie sich bitte an den ärztlichen Notdienst.

www.pksob.de

Hohe Qualität erneut bestätigt

Landkreiskliniken haben diesjährige Re-Zertifizierung nach DIN ISO 9001 erfolgreich bestanden

DIN ISO 9001 ist eine international anerkannte Auszeichnung, welche die höchsten Ansprüche an ein Qualitätsmanagementsystem legt. Es belegt, dass die Landkreis Passau Gesundheitseinrichtungen ihren Patienten eine hochwertige medizinische Versorgung bieten.

Verliehen wurde das Zertifikat nach einem intensiven Prüfungsprozess aller Standorte. Hierzu wurden alle Krankenhausabläufe von externen Auditoren überprüft. Geschäftsführer Klaus Seitzinger über die Re-Zertifizierung: „Die erneute Zertifikatsverleihung unterstreicht unser Bestreben nach **kontinuierlicher Verbesserung**, um den Bürgern des Landkreises und darüber hinaus bestmögliche medizinische Leistungen und Pflege anzubieten. Das Zertifikat ist ein Zeugnis für das Engagement jedes einzelnen Mit-

arbeiters unserer Einrichtungen, qualitativ hochwertige Gesundheitsleistungen zu liefern.“ Außerdem hebt die Re-Zertifizierung die Fähigkeit hervor, sich an die sich ständig verändernden Bedürfnisse und Anforderungen des Gesundheitswesens anzupassen.

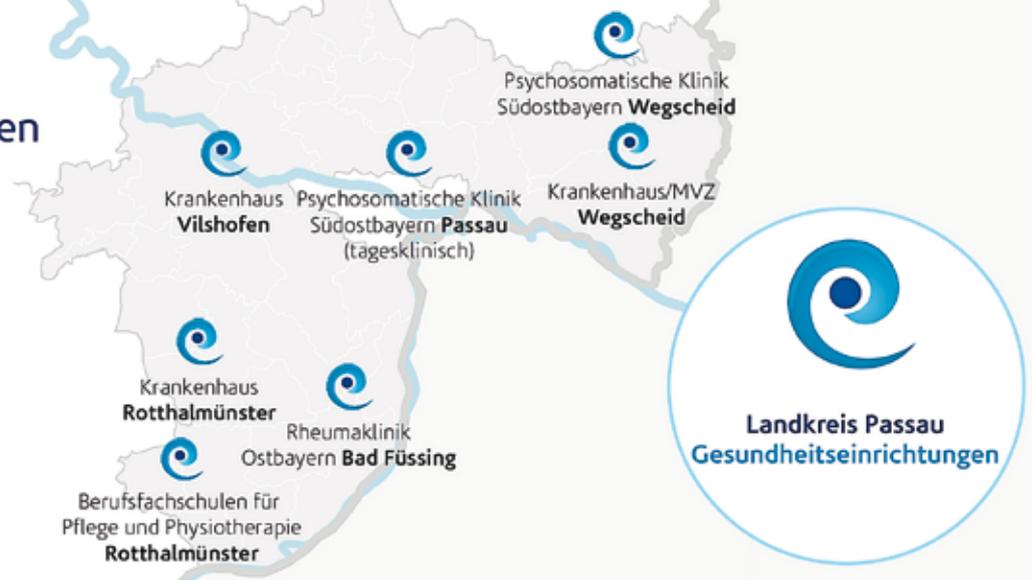
Auch QM-Leiterin Patricia Zückert freut sich über diesen Erfolg: „Unsere fortlaufende Einhaltung der DIN ISO 9001-Standards ist eine **gemeinschaftliche Leistung**, die von unserer engagierten Belegschaft getragen wird.“ Die Re-Zertifizierung mache die hohe Qualität der Landkreiskliniken für den Patienten transparent. Außerdem bedankte sich die QM-Leiterin herzlich bei ihrem gesamten Team für deren Engagement und die sehr gute Zusammenarbeit: „Ihr habt maßgeblich zum Erfolg der Re-Zertifizierung beigetragen.“



Qualitätsmanagementbeauftragte Patricia Zückert und Geschäftsführer Klaus Seitzinger mit dem erneuerten DIN ISO 9001-Zertifikat.

Ein starkes Unternehmen in Südostbayern

- 7 Standorte
- 1.400 Beschäftigte
- 524 Betten
- 21.465 stationäre Fälle
- 46.940 ambulante Fälle



Wir suchen Verstärkung

Chefarzt (m/w/d)

Anästhesie

Leitender Oberarzt (m/w/d)

Innere Medizin & Diabetologie / Gastroenterologie

Ober-/ Facharzt (m/w/d)

- Anästhesiologie
- Allgemein- u. Viszeralchirurgie
- Innere Medizin / Allgemeinmedizin
- Innere Medizin & Diabetologie und / oder Nephrologie
- Innere Medizin & Gastroenterologie
- Innere Medizin / Kardiologie
- mit Zusatzbezeichnung Intensivmedizin und ggf. Notfallmedizin

Assistenzarzt (m/w/d)

für Abteilungen Anästhesie, Departement Kardiologie, Innere Medizin, Interventionelle Kardiologie, Unfallchirurgie / Orthopädie, Zentrale Notaufnahme

Physician Assistant (m/w/d)

u.a. für Intensiv / IMC

Psychologischer Psychotherapeut (m/w/d)

für Psychosomatische Tagesklinik

Logopäde (m/w/d) oder

Logopädische Praxis (auf Honorarbasis)

für Stroke Unit

Pflegefachkräfte (m/w/d)

für die chirurgischen und internistischen Stationen, Stroke Unit, IMC/IPS, Springerpool und Endoskopie

Datenschutzkoordinator (m/w/d)

Koch (m/w/d) sowie

Küchenhilfskraft (m/w/d)

Reinigungskraft (m/w/d)

Werkstudent (m/w/d)

Marketing & Kommunikation

Ausbildungen

- Pflegefachfrau / Pflegefachmann (m/w/d)
- Physiotherapeut (m/w/d)
- OTA / Operationstechnische Assistenz (m/w/d)

Freiwillige (m/w/d)

für den Bundesfreiwilligendienst (BFD)

Telefon: 08541/206-582

Wir freuen uns über **jede Initiativbewerbung!**
Sobald eine Stelle frei wird, kommen wir direkt auf Sie zu.

Bei Interesse einfach anrufen oder online unser **Initiativbewerbungsformular** ausfüllen (siehe Link unten), es genügt der Lebenslauf; im ärztlichen Dienst zusätzlich **Approbation und Berufserlaubnis**.

Alle Standorte
**Assistenzärzte (m/w/d) /
Fach- / Oberärzte
(m/w/d)**
für die verschiedenen
medizinischen Fachbereiche

Alle Standorte
Pflegefachkraft (m/w/d)
für Normalstation
oder
**Fachkranken-
pfleger (m/w/d)**
für OP/ Anästhesie/ Intensiv

Alle Standorte
**Reinigungskräfte
(m/w/d) oder**
**Küchenhilfskräfte
(m/w/d)**

Wir bieten

- Vergütung nach TV-Ärzte/VKA bzw. TVöD mit allen Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes inkl. zusätzlicher Altersvorsorge bei der Zusatzversorgungskasse der Bayer. Gemeinden
- Personalentwicklung: Führungskräfte-Entwicklungsprogramm, Fort- und Weiterbildungen, Mitarbeitergespräche zur Förderung der eigenen Entwicklung
- Teilzeit in allen Varianten, flexible Arbeitszeitmodelle sowie eine familienfreundliche Arbeitsatmosphäre
- Mitarbeiterangebote über Corporate Benefits: Vielfältige Nachlässe (z. B. Auto, Reisen, Technik, Freizeit) und Einkaufsvorteile, z. B. im Lager und extern beim Möbelkauf, dem Thermeneintritt, Kleidung, Fitnessstudio oder Kletterkurs
- Zertifiziertes Qualitätsmanagementsystem (DIN:ISO) und Umweltmanagementsystem (EMAS)
- Ausgezeichnetes Arbeitsschutzmanagement (OHRIS)
- Mehrfach prämiertes Personalmanagementsystem
- Günstig wohnen und leben, z. B. in der modernen Appartement-Wohnanlage in Rotthalmünster
- Jeden Tag günstig Essen in der hauseigenen Kantine
- Fahrradleasing

Nähere Informationen zu den ausgeschriebenen Stellen finden Sie unter



[www.ge-passau.de/
klinik-jobs-stellenangebote](http://www.ge-passau.de/klinik-jobs-stellenangebote)



FACHKLINIK ST LUKAS

fachlinik-sankt-lukas.de

- + Fachkrankenhaus für Psychosomatik
- + Psychosomatische Rehaklinik
- + Private Psychiatrie



kontakt
Fachklinik St. Lukas
 Nibelungenstr. 49
 94086 Bad Griesbach
 ☎ 08532 796-0
 ✉ info@fachlinik-sankt-lukas.de

Ihre Ansprechpartner für Gesundheitsfragen in Bad Griesbach



MVZ ST LUKAS

mvz-sankt-lukas.de

- + Hausärztliche Versorgung
- + Allgemeinmedizin
- + Psychosomatische Medizin

kontakt
MVZ Sankt Lukas
 Prof.-Baumgartner-Str. 1
 94086 Bad Griesbach
 ☎ 08532 708-1036
 ✉ info@mvz-sankt-lukas.de



Monatlich
40 € sparen!

Pflegehilfsmittel zum Nulltarif

Schon ab Pflegegrad 1

Wir beraten Sie gerne:
 Dr.-Emil-Brichtha-Str. 3
 94036 Passau
 Telefon: 0851 - 95 97 30
 www.zimeda.eu



GUGGEMOS
Elektrotechnik

professionell
in gebäude - hightech

WIR SUCHEN & BILDEN AUS:
Elektroniker/in für Energie - und Gebäudetechnik (m/w/d)

... wo die besten Azubis kostenlos MINI fahren!

www.guggemos.de

LANDKREIS PASSAU

WIR SIND IHR PARTNER FÜR DIAGNOSTIK

Die frühe und präzise Erkennung von Krankheiten ist entscheidend für die Prognose. Wir arbeiten mit hochmoderner scheinender Gerätetechnologie und können damit aussagekräftige Bilder vom Inneren Ihres Körpers erstellen. So machen wir selbst diskrete organische Veränderungen und versteckt schlummernde Krankheiten sichtbar, lange bevor diese sich durch Schmerzen bemerkbar machen.

RADIO-LOG | Achten Sie auf Ihre Gesundheit - Wir tun es auch! Unsere Medizinischen Versorgungszentren finden Sie in Altötting, Deggendorf, Günzburg, Hof, Neu-Ulm, Passau Schießstattweg, Passau am Klinikum, Passau Neustift, Rothalmünster, Straubing, Vilshofen, Wegscheid, Wörth a.d. Donau. www.radio-log.de



Der optimale Job für alle mit medizinischer Grundausbildung, die sich für Menschen und Technik begeistern können!

MFA/ MTRA (m/w/d)
in Vilshofen oder
Rotthalmünster

RADIOLOG

ALUTECHNIK®
SPRÖBA

... für mehr Wohnqualität

SPRÖBA Insektenschutz und Alutechnik GmbH
D-94127 Neukirchen am Inn, Hauptstraße 50
0800 2036630 (kostenfrei aus dem dt. und österr. Festnetz)
www.sproeba.de

**JOHANNESBAD
BAD FÜSSING**
FACHKLINIK

Wir beraten Sie gerne unter:
+49 8531 23-2809

johannesbad-medizin.com

WIR SIND FÜR SIE DA!
GESUNDHEIT IST UNSER LEBEN.

WIR SCHAFFEN LEBENSFREUDE

AZURIT Seniorenzentrum Abundus

Ulrich Becker-Wirkert
Wieningerstraße 4
94081 Fürstenzell
T 08502 809-0 · F 08502 809-105
u.becker@azurit-gruppe.de

AZURIT Seniorenzentrum Wegscheid

Christoph Winklhofer
Dreisesselstraße 38
94110 Wegscheid
T 08592 93850-0 · F 08592 93850-55
ch.winklhofer@azurit-gruppe.de

AZURIT Pflegezentrum Bad Höhenstadt

Claudia Zehe
Bad Höhenstadt 123
94081 Fürstenzell
T 08506 900-0 · F 08506 900-180
c.zehe@azurit-gruppe.de

AZURIT Seniorenzentrum St. Benedikt

Tobias Achatz
Waldesruh 1
94036 Passau
T 0851 886-0 · F 0851 87205
t.achatz@azurit-gruppe.de

AZURIT Pflegezentrum Hutthurm

Johann Grimm
Kaltenecker Straße 10
94116 Hutthurm
T 08505 917-0 · F 08505 917-180
j.grimm@azurit-gruppe.de

5 x AZURIT im Raum Passau – Pflege und Betreuung individuell nach Ihren Bedürfnissen!

Gerne beraten wir Sie!

www.azurit-gruppe.de

Bad Füssing

Waldstraße 14, 94072 Bad Füssing
Tel.: 08531/31066-61
(Termine nach tel. Vereinbarung) – Alle Kassen

Fachbereich Rheumatologie

Dr. med. Sebastian Schnarr
Facharzt für Innere Medizin, Rheumatologie

Dr. med. Christine Göser
Fachärztin für Innere Medizin, Rheumatologie

Fachbereich Psychotherapie

Ulrike Müller-Görtz
Fachärztin für Psychosomatische Medizin
und Psychotherapie

Bettina Weidinger
Psychologische Psychotherapeutin

Vilshofen

Königsberger Str. 15, 94474 Vilshofen a.d. Donau

Tel.: 08541/6400 (Termine nach tel. Vereinbarung)

Fachbereich Urologie

Dr. med. Ulrich Kleßinger,
Dr. sc. Nikola Zebic

Fachärzte für Urologie

Tel.: 08541/912000 (Termine nach tel. Vereinbarung)

Fachbereich Psychotherapie

Monika Stelter
Diplom-Psychologin (univ.)

Pocking

Klosterstr. 2, 94060 Pocking
Tel.: 08531/1363633 (Termine nach tel. Vereinbarung)

Fachbereich Chirurgie

Dr. med. Anton Rabl
Facharzt für Chirurgie

Fürstenzell

Markplatz 4, 94081 Fürstenzell
Tel.: 08502/9174430 (Termine nach tel. Vereinbarung)

Fachbereich Orthopädie

Dr. med. Ralf Krause
Facharzt für Orthopädie & Unfallchirurgie,
Spezielle Orthopädische Chirurgie,
Kinderorthopädie, Sportmedizin, Chirotherapie

Dr. med. Peter Botka
Facharzt für Orthopädie & Unfallchirurgie

Dr. med. univ. Clemens Gstettner
Facharzt für Orthopädie & Unfallchirurgie,
Zusatzbezeichnungen Spezielle Unfallchirurgie /
Handchirurgie

www.mvz-passauland.de

Krankengymnastik

Massage & Lymphdrainage

Barbara Egginger
– staatlich geprüft –

Simbacher Str. 21 - 94094 Rotthalmünster

Tel. 08533 - 9191814

Fax 08533 - 9191815

email: physio.egginger@gmail.com

Termine nach Vereinbarung - Hausbesuche



PNP ePaper
4 Wochen testen
für nur 99 Cent!



abo.pnp.de/epaper-test



Landkreis Passau
Gesundheitseinrichtungen

UNSERE BELEG- / KONSILIARÄRZTE AUF EINEN BLICK

Vilshofen

BELEGÄRZTE

HNO

Dr. Robert Metzler,
Angela Sailer
www.hno-vilshofen.de

Multimodale stationäre Schmerztherapie

Dr. Stephanus Saam,
Dr. Johann Graf,
MUDr. Martin Rucpik
www.ortho-vp.de

KONSILIARÄRZTE

Neurochirurgie

Dr. Gerd Gerhart,
Dr. Andreas Spohr,
Dr. Karl-Heinz Kreuzpaintner

Urologie

Dr. Ulrich Kleßinger
www.mvz-passauland.de

Dermatologie

Dr. Christian Fischer,
Florian Kreuziger
www.hautmeister.de

Orthopädie

Dr. Stephanus Saam,
Dr. Stephan Koenig
www.ortho-vp.de



Rotthalmünster

BELEGÄRZTE

Gynäkologie

Dr. Detlev Werner,
Antoinette Hirner

Orthopädie

PD Dr. Dr. habil.
Stefan Jurka Träger
www.ortho-traeger.de

HNO

Dr. Peter Hück
www.hueck-hno.de



Wegscheid

BELEGÄRZTE

Gynäkologie

Dr. Roland Engel,
Dr. Erich Schmid,
Dr. Rüdiger Schug,
Dr. Heidi Massinger-Biebl,
Josef Biebl
www.gyn-team-bayerwald.de

OPERATEURE

Chirurgie

Dr. Christoph Bubb
www.aesthetik-stadtturm.de

Orthopädie

PD Dr. Dr. habil.
Stefan Jurka Träger
www.ortho-traeger.de

Dr. Markus Degenhart
www.ortho-plus.de

Dr. Joachim Fürst
www.tagesklinik-hutthurm.de





Landkreis Passau
Gesundheitseinrichtungen

UNSERE AMBULANZEN & STANDORTE AUF EINEN BLICK



Vilshofen

Krankenhausstr. 32, 94474 Vilshofen
Tel.: 08541/206-0, 206-129



**Innere Medizin und
Gastroenterologie**
CA Prof. Dr. Jörg Schedel
(Tel. 08541/206-9100)

- Institutsambulanz:
- Mo. bis Fr. 9 bis 12 Uhr
- Privatambulanz:
- täglich ab 13.30 Uhr



Departement Kardiologie
Äl. Dr. Josef Kühnhammer
(Tel. 08541/206-9500)

- Herzschrittmacherambulanz:
- Mo. bis Do. 13 bis 15 Uhr
- Privatambulanz nach tel.
- Vereinbarung



**Allgemein- und Viszeral-
chirurgie/Proktologie**
CA Dr. Christian Mauerer
(Tel. 08541/206-9600)

MVZ/Privatsprechstunde: Mo., Di., Do.
13 bis 16 Uhr, Mi. 13 bis 14 Uhr
Wundsprechstunde: Mo. 8.30 bis 12 Uhr
Notfall- u. Indikationssprechstunde:
Mo. bis Do. 8 bis 15 Uhr, Fr. 8 bis 14 Uhr
Hernienschprechstunde: Di., Do. 13 bis 15 Uhr



**Unfallchirurgie, Ortho-
pädie und Sportmedizin**
CA Dr. Hans-Otto Rieger
(Tel. 08541/206-9750)

Endoprothetik & große Gelenke:
Mo. 9 bis 12 Uhr, Mi. 13 bis 15 Uhr
Fuß: Di. 13 bis 15 Uhr
Hand & Ellenbogen: Mo., Do. 13 bis
15 Uhr, Mi. 8.30 bis 10 Uhr
Schulter: Di. 9 bis 12 Uhr
Knie: Do. 8.30 bis 11.30 Uhr
BG-Sprechstunde: Mo. bis Fr. 8.30 bis
11.30 Uhr

Rheumaklinik Ostbayern Bad Füssing



CA Dr. Sebastian Schnarr
Waldstr. 14, 94072 Bad Füssing
Tel.: 08531/31066-20 (Station)
Fax: 08531/31066-40 (Station)

Ambulanz / Privatambulanz
(Tel. 08531/31066-61
Fax 08531/913080)
Mo. bis Fr. 8.30 bis 12 Uhr

Rotthalmünster

Simbacher Str. 35, 94094 Rotthalmünster
Tel.: 08533/99-0, Fax: 99-2105



**Innere Medizin und
Gastroenterologie**
CA PD Dr. Gernot
Wolkersdörfer
(Tel. 08533/99-1000)

Privatambulanz nach tel. Vereinbarung



Pneumologie
CA Dr. Octavian Foris
(Tel. 08533/99-1000)

Privatambulanz nach tel. Vereinbarung



Kardiologie
CA Dr. Christian Meyer
(Tel. 08533/99-2137)

Schrittmacherambulanz:
Di., Mi., Fr. 11.30 bis 15.30 Uhr,
nur nach tel. Vereinbarung

Herzrhythmusambulanz: Termine nur nach
tel. Vereinbarung

Privatambulanz: Termine nur nach tel.
Vereinbarung



**Allgemein- und Viszeral-
chirurgie/Proktologie**
CA PD Dr. Carl Zülke
(Tel. 08533/99-1333)

Di. 13 bis 15 Uhr, Mi. 8.30 bis 10 Uhr
Proktologie: Mi. 13 bis 15 Uhr
Adipositas: Mi. 13 bis 15 Uhr
Termine nach tel. Vereinbarung



**Unfallchirurgie, Ortho-
pädie und Sportmedizin**
CA Dr. Thomas Skrebsky
(Tel. 08533/99-2124)

Mo., Mi.: 13 bis 16, Do. 8.30 bis 11.30 Uhr
Hand & Fuß: Mo. 8 bis 10,
Do. 13 bis 16 Uhr
BG-Sprechstunde
Mo., Mi.: 10 bis 11.30 Uhr,
Fr. 8.30 bis 12.30 Uhr
Termine nach tel. Vereinbarung



Urologie
CA Dr. sc. Nikola Zebic
(Tel. 08533/99-2111
Fax 08533/99-2117)

Privatambulanz: Mo. 12 bis 16 Uhr
Andere Termine nach Vereinbarung

Wegscheid

Marktstr. 50, 94110 Wegscheid
Tel.: 08592/880-0, Fax: 880-497



Innere Medizin
CA Dr. Willibald Prügl und
Johann Kienböck
(Tel. 08592/880-408
Fax 08592/880-410)

Mo., Di., Do. 7 bis 13 Uhr und
14 bis 17 Uhr, Mi., Fr. 7 bis 13 Uhr



Chirurgie
CA Dr. Manfred Werner
(Tel. 08592/880-407)

Mo., Di., Do. 14 bis 16.30 Uhr
Mi., Fr. 9 bis 11.30 Uhr
Wundsprechstunde: Do. 9 bis 16 Uhr

Psychosomatische Klinik Südostbayern

CA Dr. Hans-Joachim Schmitt



**Stationäre Klinik für Psycho-
somatik und MVZ Wegscheid**

Marktstraße 50, 94110 Wegscheid

**Terminvereinbarung Vorgespräch
in Wegscheid / Passau**
(Tel. 08592/880-339)

Mo. bis Do. 9 bis 15 Uhr, Fr. 9 bis 12 Uhr
nach tel. Vereinbarung

**Psychosomatische
Tagesklinik Passau**

Graneckerstraße 1, 94036 Passau

**Terminvereinbarung Trauma-
ambulanz (Tel. 0851/75638775)**

Mo. bis Fr. 8 bis 16 Uhr
nach tel. Vereinbarung

Berufsfachschule für Pflege

Schambacher Str. 16, 94094 Rotthalmünster
Tel.: 08533/99-2551, Fax: 99-2561

Berufsfachschule für Physiotherapie

Schambacher Str. 16, 94094 Rotthalmünster
Tel.: 08533/96465-0, Fax: 96465-15